



Sanofi Pasteur und MSD beenden ihr gemeinsames Impfstoffgeschäft in Europa

Paris, Frankreich – 2. Januar 2017 - [Sanofi](#) und seine globale Geschäftseinheit für Impfstoffe [Sanofi Pasteur](#) haben heute das Ende ihres gemeinsamen Impfstoff-Joint-Ventures mit MSD (in den USA und Kanada bekannt als Merck & Co. Inc.), Sanofi Pasteur MSD (SPMSD) bekannt gegeben. Sanofi Pasteur und MSD werden ihre Impfstrategien in Europa getrennt voneinander weiterverfolgen und ihr jeweiliges europäisches Impfstoffgeschäft in ihren operativen Betrieb integrieren. Diese Betriebsänderung wurde zum 1. Januar 2017 wirksam.

Seit der Ankündigung im März 2016 wurde das Projekt in offenem Dialog mit den Angestellten von SPMSD, den Arbeitnehmervertretungen und relevanten externen Interessengruppen in Übereinstimmung mit geltenden Vorschriften und Verordnungen vollzogen. Während der Übergangsphase nach der Ankündigung über das Ende des Joint Ventures haben SPMSD, Sanofi, Merck und ihre Interessengruppen an einem reibungslosen und ordnungsgemäßen Übergang gearbeitet, während sie ihre Ziele der öffentlichen Gesundheit erreicht und ihre Verpflichtungen gegenüber ihren Angestellten, Kunden und Geschäftspartnern aufrecht erhalten haben.

Jedes Unternehmen wird seine eigene Impfstrategie festlegen können um der öffentlichen Gesundheit zu dienen und Werte für Patienten, Angehörige der Gesundheitsberufe und Kostenträger zu schaffen. Im November 2015 kündigte Sanofi im Rahmen seines Strategiefahrplans 2020 an, sein Portfolio durch eine anhaltende Führungsrolle im Impfstoffbereich neu auszurichten.

Über Sanofi

Sanofi ist ein global führendes Gesundheitsunternehmen, das therapeutische Lösungen für die Bedürfnisse von Patienten erforscht, entwickelt und vertreibt. Sanofi ist in fünf globalen Sparten organisiert: Diabetes und Herz-Kreislauf, Allgemeinmedizin und Schwellenländer, Sanofi Genzyme, Sanofi Pasteur und Selbstmedikation. Sanofi ist an den Börsen Paris (EURONEXT: [SAN](#) (link is external)) und New York (NYSE: [SNY](#) (link is external)) notiert.

Sanofi Pasteur, die Impfstoffsparte von Sanofi, stellt jedes Jahr mehr als eine Milliarde Impfstoffdosen zur Verfügung und ermöglicht damit die Immunisierung von mehr als 500 Millionen Menschen weltweit. Als eines der führenden Unternehmen auf dem Gebiet der Impfstoffe produziert Sanofi Pasteur, basierend auf seiner speziellen Expertise, ein Portfolio qualitativ hochwertiger Impfstoffe, das die Bedürfnisse der Volksgesundheit trifft. Dabei blickt das Unternehmen auf eine mehr als einhundertjährige Geschichte zurück. Jeden Tag investiert Sanofi Pasteur mehr als eine Million Euro in Forschung und Entwicklung. Weitere Informationen auf www.sanofipasteur.com oder www.sanofipasteur.us

Zukunftsgerichtete Aussagen:

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen (forward-looking statements) wie im U.S. Private Securities Litigation Reform Act aus dem Jahr 1995 definiert. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine historischen Tatsachen. Sie enthalten finanzielle Prognosen und Schätzungen und deren zugrunde gelegte Annahmen, Aussagen im Hinblick auf Pläne, Ziele, Absichten und Erwartungen mit Blick auf zukünftige Ereignisse, Geschäfte, Produkte und Dienstleistungen sowie Aussagen mit Blick auf zukünftige Leistungen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind grundsätzlich gekennzeichnet durch die Worte „erwartet“, „geht davon aus“, „glaubt“, „beabsichtigt“, „schätzt“ und ähnliche Ausdrücke. Obwohl die Geschäftsleitung von Sanofi glaubt, dass die Erwartungen, die sich in solchen zukunftsgerichteten Aussagen widerspiegeln, vernünftig sind, sollten Investoren gewarnt sein, dass zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen einer Vielzahl von Risiken und Unsicherheiten unterworfen sind, von denen viele schwierig vorzusagen sind und grundsätzlich außerhalb des Einflussbereiches von Sanofi liegen und dazu führen können, dass die tatsächlich erzielten Ergebnisse und Entwicklungen erheblich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Information und Aussagen ausdrücklich oder indirekt enthalten sind oder in diesen prognostiziert werden. Zu diesen Risiken und Unsicherheiten zählen unter anderem die inhärenten Unsicherheiten der Forschung und Entwicklung, der zukünftigen klinischen Daten und Analysen einschließlich Postmarketing, Entscheidungen durch Zulassungsbehörden wie die FDA oder die EMA, ob und wann ein Medikament, ein Medizingeräte oder eine biologische Anwendung die Zulassung erhält, die für ein solches Entwicklungsprodukt beantragt wird, ebenso wie deren Entscheidungen hinsichtlich der Kennzeichnung und anderer Aspekte, die die Verfügbarkeit oder das kommerzielle Potenzial solcher Produkte beeinträchtigen könnte, der Umstand, dass der kommerzielle Erfolg eines zugelassenen Produkts nicht garantiert werden kann, die zukünftige Zulassung und der kommerzielle Erfolg therapeutischer Alternativen genau wie die in den an die SEC und AMF übermittelten Veröffentlichungen von Sanofi angegebenen oder erörterten Risiken und Unsicherheiten, einschließlich der in den Abschnitten „Zukunftsorientierte Aussagen“ und „Risikofaktoren“ in Formular 20-F des Konzernabschlusses von Sanofi für das zum Geschäftsjahr mit Ende zum 31. Dezember 2015 angegebenen Risiken und Unsicherheiten. Soweit nicht gesetzlich vorgeschrieben, übernimmt Sanofi keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen.

Kontakte:

Media Relations

Laurence Bollack
Tel. : +33 (0)1 53 77 46 46
mr@sanofi.com

Investor Relations

George Grofik
Tel.: +33 (0)1 53 77 45 45
ir@sanofi.com